

## Kurzanleitung TDB Intuitive

(s. [www.innodaten.de/download/Bedienungsanleitungen](http://www.innodaten.de/download/Bedienungsanleitungen))

### Elektrische Anschlüsse:

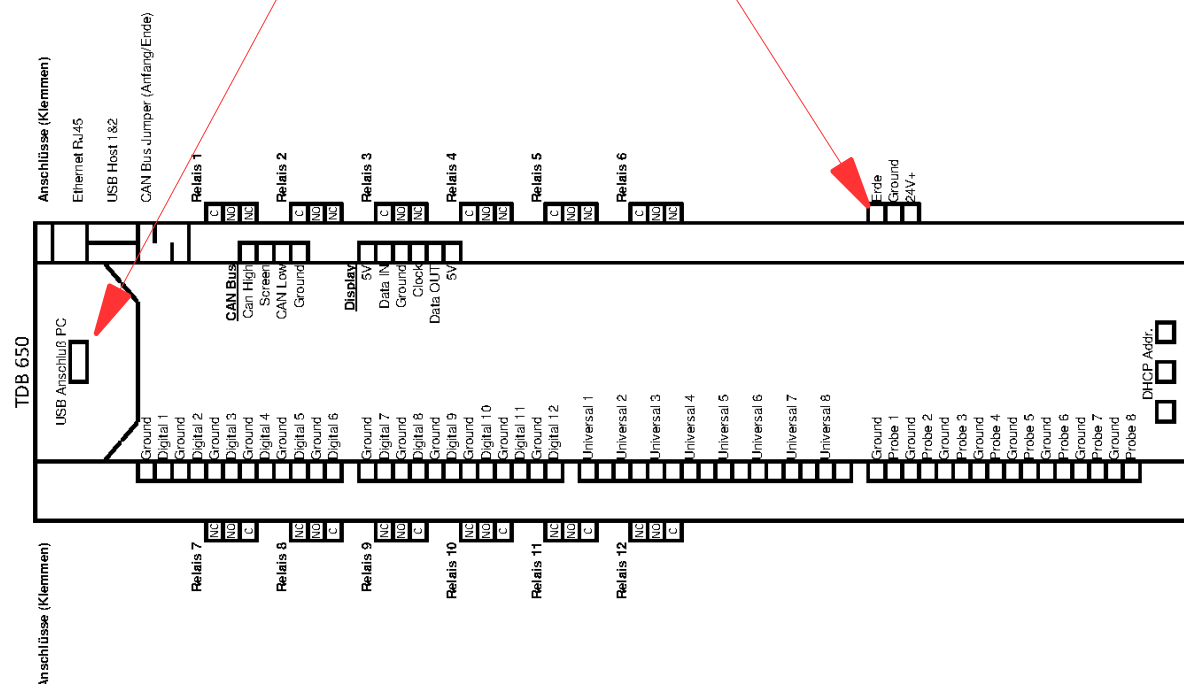
Der Regler **benötigt 24V AC oder DC** (s. Bedienungsanleitung, bzw. Artikel\_ID PR0625). Alle Anschlüsse finden sich auf der Oberseite und Unterseite des Reglers (zweilagig, Trennung HV von NV).

Das folgende Bild zeigt die Anschlussdetails. Eingänge und Ausgänge sind je nach Anforderung bezeichnet. Weitere Information zur Konfiguration finden Sie in der Bedienungsanleitung ([www.innodaten.de](http://www.innodaten.de)). Der Klemmenbelegungsplan ist umzusetzen.

Bei erster Verbindung mit einem PC gehen Sie wie folgt vor.

Installieren Sie zuerst die USB-Treiber. Die TDB Regler USB-Treiber können unter [www.innodaten.de](http://www.innodaten.de) im Shopbereich gefunden werden. Klicken Sie auf den entsprechenden Link für entweder Windows 2000/XP oder Vista / Windows 7, je nach Betriebssystem. Entpacken Sie die "inf"-Ordner, aus dem zuvor gespeicherten zip-Datei, in einen Ordner.

Schalten Sie den Regler ein und geben Sie ihm mindestens 30 Sekunden zum Booten. Dann verbinden Sie **USB-Schnittstelle des Reglers** an einen USB-Anschluss an einem PC. Befolgen Sie die Anweisungen auf dem Bildschirm für die Treiberinstallation und Netzwerk-Setup für Ihre Version von Windows. Nach Abschluss der Installation öffnen Sie ihren Browser und geben in die Adresszeile **10.255.255.254** ein.



### Aufspielen einer APP

Wenn Sie mit dem TDB verbunden sind, erscheint ein Menü (s. Bedienungsanleitung). Links oben wird die Eingabe von Benutzername und Passwort erwartet. Geben Sie „install“ und „1234“ ein, bzw. die Ihnen übermittelten Zugangsdaten. Wählen Sie nach Zugang „sende an Regler / send to controller“ aus. Mit dem Button suchen Sie auf ihrem PC nach der Datei die Sie aufspielen wollen und klicken auf „Upload“. Es erscheint eine Meldung bei Erfolg oder Misserfolg.

### Netzwerkadresse vergeben

Wählen Sie aus dem Menü „System“ und dann „Netzwerk/Network“ und geben Sie hier die notwendigen Daten zu IP Adresse, Standard Gateway und Subnetzmaske ein. Die Drehschalter der DHCP Adresse müssen auf 000 stehen. Nach Anschluss eines Ethernetkabels das mit dem eingegebenen Netzwerk verbunden ist, können Sie den Regler über die eingegebene Adresse von jeder Stelle (z.B. PC) aus dem Netzwerkes aufrufen.

## Anschluss einer Erweiterung an den TDB Regler

Zuerst verbinden Sie die Erweiterungen untereinander mit einem CANbus Kabel.

Anmerkung: Der Canbus muß mit einem Abschlusswiderstand am ersten und letzten Gerät versehen werden. Der Widerstand von 120 Ohm (+/- 1%) muss über die Klemmen CAN high und CAN Low installiert werden (TDB Intuitiv s. Jumper Stellung = Widerstand!). Die Erweiterungen werden in einer Kette hintereinander angeschlossen. Die maximale Länge dieser Kette sind 500 Meter, vorausgesetzt ein ordentliches CANbus Kabel wird eingesetzt.

CANbus Kabel: gem. ISO11898

Eine Summe von 10 Erweiterungen können an einen TDB Regler angeschlossen werden.

Für die Anschlussklemmen an den Geräten gilt:

TDB Regler		Erweiterung
CAN High	verbindet sich mit	CAN High
Screen	verbindet sich mit	Screen
CAN Low	verbindet sich mit	CAN Low
Ground	verbindet sich mit	Ground

Nun ist der Drehschalter der Erweiterung auf eine Zahl zwischen 0...9 einzustellen.

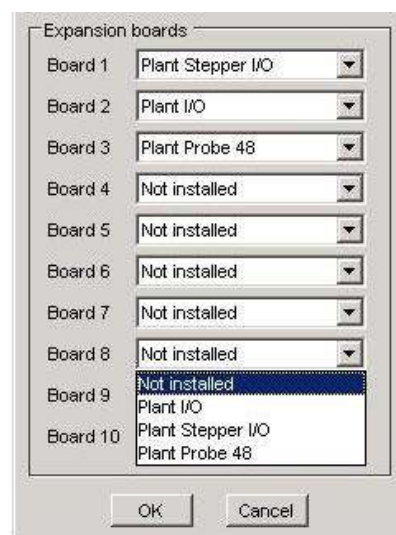
Verbinden Sie sich mit dem TDB Regler. Machen Sie ein Login und navigieren Sie auf die Programmfläche (Ändern) und machen einen Rechtsklick und wählen „Einstellungen“.

Ein Menü wie zur rechten erscheint.

Die Erweiterungen 1...10 werden angezeigt.

Mit der Drop Down Liste wählen sie den Erweiterungstyp mit der jeweiligen gewählten Nummer des Drehschalters 0...9. Wobei Erweiterung mit Drehschalter 1 dem Board 1 entspricht und Drehschalter 0 dem Board 10 entspricht.

Die Ein- und Ausgänge dieser Erweiterung stehen nun dem TDB Programm zur Verfügung.



Es gibt drei unterschiedliche Erweiterungen (s. Anleitung):

Artikel ID	Expansion	Beschreibung
PR0660	Plant Stepper I/O	Stepper Erweiterung mit 8 Fühler-Eingänge, 8 Status-Eingänge, 8 Universal E/As, 4 Relais-Ausgänge und 6 Schrittmotor Ausgänge
PR0661	Plant I/O	IO Erweiterung 8 Fühler-, 8 Status-Eingänge, 8 Universal E/As und 12 Relaisausgänge
PR0662	Plant Probe 48	Fühler Erweiterung mit 48 Fühler/Status Eingängen und 8 Universal E/As

**Anmerkung:** Wenn Erweiterungen nicht nach diesem Prozess eingestellt werden, werden diese auf der Erweiterungs-Systemseite als ungenutzt kategorisiert, auch wenn sie angeschaltet sind und der CANbus richtig verbunden ist.

Für weitere Details s. [www.innodaten.de](http://www.innodaten.de) „Bedienungsanleitungen“ Artikel\_ID: PR0650TDB

